

**Carl Winter's Universitäts-****Buchhandlung / Heidelberg****Neuerscheinungen!**

**Indogermanische Grammatik.** Teil V: Der Akzent. Von H. HIRT. (Indogerman. Bibl. II 13, 5.) M. 17.50, geb. M. 20.—

Wir freuen uns, wieder einen Band dieses in jeder Beziehung grossen Werkes ausgeben zu können, und hoffen im nächsten Jahre den VI. Schlussband, die „Syntax“ enthaltend, folgen zu lassen.

**Die identifizierende Funktion der Ich-Deixis im Indoeuropäischen.** Eine ethnologisch-sprachwissenschaftliche Untersuchung von TH. BAADER. (Indogerm. Bibl. III. 10.) M. 5.50, geb. M. 7.—

Verfasser, Professor an der Universität Nijmegen, gibt hier einen Beitrag zur kulturgeschichtlichen Betrachtungsweise der Sprachwissenschaft, der für alle Alt- und Neuphilologen, Slavisten, Volkskundler usw. wertvoll ist.

**Nomenclator metricus.** Alphabetisch geordnete Terminologie der griechischen Verswissenschaft. Von OTTO SCHROEDER. (Bibl. d. klass. Altertumswissensch. 5.) Kart. M. 3.50

Das Buch will der Zersplitterung im Gebrauch der metrischen Kunstausdrücke Einhalt tun und die Grundlage für einheitlichen Gebrauch derselben schaffen. Für alle Altphilologen, ihre Seminare und Schulen ein willkommenes Handbuch.

**Byzantinische Geschichtsschreiber und Chronisten.**

Ausgewählte Texte mit Einleitung, kritischem Apparat und Kommentar von G. SOYTER. (Komm. Griech. u. Latein. Texte 5.) Kart. M. 2.50

Eine praktische Einleitung zum Studium der byzantin. Geschichtsschreibung.

**Studien zur mitteldeutschen Bibelübersetzung vor Luther.** Von FR. MAURER. (German. Bibl. II. 26.) M. 7.—, geb. M. 9.—

Die umfangreiche vorlutherische Bibelverdeutschung findet hier erstmalig eingehende Darstellung, die für Germanisten und Theologen neues bringt, daneben vielen Laien willkommen sein dürfte.

**Mittelenglisches Lesebuch für Anfänger.** Von K. BRUNNER und R. HITTMAIR. (German. Bibl. 1. III. 9.) Kart. M. 3.20

Das Lesebuch schliesst sich im Plan an das verbreitete altengl. Lesebuch von Max Förster an und wird sicher wie dieses an den meisten Hochschulen sich einführen.

**Beowulf** nebst den kleineren Denkmälern der Heldensage.

Mit Einleitung, Glossar und Anmerkungen herausgegeben von F. HOLTHAUSEN. II. Teil: Einleitung, Glossar und Anmerkungen. 5., verbess. Auflage. Mit 2 Tafeln. (Alt- u. Mittelengl. Texte 3. II.) Kart. M. 4.20

Die Neuauflage ist durchgreifend bearbeitet, sodass die neueste Literatur berücksichtigt werden konnte und das Buch das altbewährte Hilfsmittel der Anglisten bleiben wird.

**Lexique Roman** ou dictionnaire de la langue des troubadours comparée avec les autres langues de l'Europe Latine par M. RAYNOUARD. IV. L-P. M. 30.—, geb. M. 34.—

Die beiden Schlussbände werden im Laufe des Jahres ausgegeben.

**Wörter und Sachen.** Kulturhistorische Zeitschrift für Sprach- und Sachforschung. Festband XII. Heft 1. Rudolf Meringer gewidmet. Mit Abb. M. 20.—

**ΙΗΣΟΥΣ ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΟΥ ΒΑΣΙΛΕΥΣΑΣ.** Die messianische Unabhängigkeitsbewegung vom Auftreten Johannes des Täufers bis zum Untergang Jakobs des Gerechten, nach der neuerschlossenen Eroberung von Jerusalem des Flavius Josephus und den christlichen Quellen dargestellt von ROB. EISLER. (Religionswiss. Bibl. 9.) I. Band. M. 44.—, geb. M. 48.—

Der II. Schlussband wird im Laufe des Jahres erscheinen. Das Werk wird Aufsehen erregen mit seinen neuen Feststellungen über die Geschichte Jesus und jedenfalls ein für allemal mit der „Christusmythe“ aufräumen.

**Altes und Neues Reich Deutscher Nation.** Rede von H. v. SCHUBERT. (Heidelberger Universitätsreden 6.) M. 1.20

Eine Synthese der deutschen Geschichte, wie sie nur ein Meister der Geschichtswissenschaft in kurzen Ausführungen zu eindrucksvollem Bild formen konnte.

**Lebendiges Recht.** Rektoratsrede mit Anmerkungen von K. HEINSHEIMER. (Heidelb. Rechtswiss. Abhandlungen herausg. v. d. Juristischen Fakultät. 1.) M. 2.—

Heinsheimers weitgreifende Rede eröffnet die neue Reihe, für welche sie Einführung in den juristischen Büchereien gewiss leicht machen wird.

**Jahrbuch der Elsass-Lothringischen wissenschaftl. Gesellschaft zu Strassburg.** I. Band. M. 10.—

Es ist eine unterstützenswerte Aufgabe gewiss der deutschen Sprache im Elsass durch Verbreitung ihrer Veröffentlichungen Geltung zu erhalten.

**Strasse, Platz und Hauptbau.** Ihre gegenseitigen ästhetischen Beziehungen. Von K. LIESER. Mit 38 Tafeln. M. 7.—

Jedes Stadtbauamt wird diese Schrift beachten müssen.

**Rumänisch-Deutsche Literaturbeziehungen.** Zwei Studien aus dem Aufgaben- und Arbeitskreis der Deutschforschung an den Rumänischen Universitäten. Von K. K. KLEIN, Dozent in Jassy. M. 7.—

Germanisten und Literaturhistoriker sind Interessenten, aber jeder der mit Rumänien in Beziehungen steht, dürfte hier wertvolle Belehrung finden. (Z)

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch-, Kunstdruck, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Leipzig, Deutscher Platz, zur Aufnahme in die Bibliographie.